

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 01. September 2020

Die Junge Akademie sucht 10

Nachwuchswissenschaftler*innen und –künstler*innen können sich bis zum 16. November 2020 an der Jungen Akademie bewerben.

2021 nimmt die Junge Akademie wie in jedem Jahr zehn neue Mitglieder auf. Für die Zuwahl 2021 bewerben können sich engagierte und exzellente junge Wissenschaftler*innen und Künstler*innen. Die Bewerber*innen sollten für die gemeinsamen Projekte an der Schnittstelle von Wissenschaft, Kunst, Gesellschaft und Politik Freude an interdisziplinärer Arbeit mitbringen. Bewerbungsschluss ist der 16. November 2020.

Die Mitglieder der Jungen Akademie kommen aus verschiedenen Fachrichtungen – von den Geistes- und Sozialwissenschaften über die Natur- und Ingenieurwissenschaften bis hin zu den Künsten. Sie werden für die Dauer von fünf Jahren gewählt. In verschiedenen AGs und Projekten arbeiten sie gemeinsam an interdisziplinären Themen und Fragestellungen. Hierfür verfügen sie über einen Forschungsetat sowie ein persönliches Budget, das für die individuelle Förderung verwendet werden kann.

„Die Junge Akademie bietet ihren Mitgliedern ein breit gefächertes, exzellentes Netzwerk und Gestaltungsräume für interdisziplinäre Arbeit – eine tolle Gelegenheit, das eigene Arbeitsfeld aus anderen Perspektiven zu betrachten“, so Michael Saliba, Physiker, Mitglied des Präsidiums und einer von zwei Vorsitzenden der Zuwahlkommission 2021. „Dies ist für einzelne Wissenschaftler*innen und Künstler*innen in der Jungen Akademie inspirierend und darüber hinaus auch gesellschaftlich relevant“, so Anna Lisa Ahlers – Politikwissenschaftlerin/Sinologin und ebenfalls Präsidiumsmitglied und Zuwahlkommissionsvorsitzende weiter, „denn nur durch Kreativität und die Vernetzung einzelner Disziplinen können wir den immer komplexer werdenden Themen und Problemen unserer Zeit breit aufgestellt begegnen.“

Auswahlkriterien und Verfahren

Junge Wissenschaftler*innen und Künstler*innen, die sich mit ihren Ideen aktiv in die Junge Akademie einbringen möchten, können sich ausschließlich online mit einem Motivationssschreiben, einem Lebenslauf, einer Liste der Publikationen/Werke sowie mit Gutachten von zwei Hochschullehrer*innen bewerben.

Die Bewerber*innen müssen eine herausragende Promotion beziehungsweise ein herausragendes künstlerisches Qualifikationswerk vorweisen. Des Weiteren wird ein eigenes Profil bzw. mindestens eine weitere exzellente wissenschaftliche oder künstlerische Arbeit erwartet. Kandidat*innen sollten über fundierte Deutschkenntnisse verfügen. Von den ernannten Mitgliedern wird die aktive Mitarbeit an den überwiegend in Deutschland stattfindenden Veranstaltungen der Jungen Akademie erwartet.

Die Zuwahlkommission, bestehend aus aktiven Mitgliedern der Jungen Akademie, sichtet die Bewerbungen und lädt im Februar 2021 zu den Auswahlgesprächen nach Berlin ein. Die Aufnahme der neuen Mitglieder erfolgt im Rahmen der Festveranstaltung im Juni 2021. Die jährliche Zuwahl erfolgt abwechselnd über die Trägerakademien der Jungen Akademie (die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften und die Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina) und über die Junge Akademie selbst. Das aktuelle Zuwahlverfahren erfolgt über die Junge Akademie.

Termine im Überblick:

Bewerbungsfrist: 16.11.2020

Auswahlgespräche: vrs. 18. und 19.02.2021 in Berlin

Festveranstaltung und Aufnahme der neuen Mitglieder: 5. Juni 2021 in Berlin

Online-Bewerbung unter zuwahl.diejungeakademie.de

Weitere Informationen unter diejungeakademie.de

Die Junge Akademie wurde im Jahr 2000 als weltweit erste Akademie für herausragende junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ins Leben gerufen. Ihre Mitglieder stammen aus allen wissenschaftlichen Disziplinen sowie aus dem künstlerischen Bereich – sie loten Potenzial und Grenzen interdisziplinärer Arbeit in immer neuen Projekten aus, wollen Wissenschaft und Gesellschaft ins Gespräch miteinander und neue Impulse in die wissenschaftspolitische Diskussion bringen. Die Junge Akademie wird gemeinsam von der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften (BBAW) und der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina getragen. Sitz der Geschäftsstelle ist Berlin.

Kontakt *Die Junge Akademie*: Christiane Caldari-Winkler